

Ein ganz besonderer Ort zum Heiraten: Die Ennigerloher Windmühle

Ennigerloh. (HJH.) Wer in Ennigerloh und Umgebung eine wundervolle Lokation zum Heiraten sucht, der wird schnell in der Ennigerloher Windmühle fündig. Das erste Paar dieses Jahres gibt sich dort Anfang März das Ja-Wort – knapp 40 Anmeldungen/Reservierungen liegen den Mühlenfreunden für 2023 schon vor.

580 Traupaare haben in der Ennigerloher Windmühle seit 2010 schon geheiratet. Sie alle suchten einen Ort mit schönem Rahmen für eine standesamtliche Trauung. Einen Ort, der vom Standesamt akzeptiert wird, einen festlichen Rahmen bietet, ebenso eine Atmosphäre, in der sich – unter normalen Umständen – Gesellschaften von 20 bis 30 Personen wohl fühlen. Alle diese Paare fanden in der Ennigerloher Windmühle einen speziellen Trauungsort, der das Andenken an diesen besonderen Tag für Brautpaar und Gäste unvergessen werden lässt. Und der nach der Zeremonie die Möglichkeit bietet, mit Familie und Freunden noch auf das Ereignis anzustoßen und ein klein wenig zu feiern. All die vielen Paare können sich nicht irren. Insofern ist der sogenannte „Mehlboden“ in der Ennigerloher Windmühle in den letzten Jahren nach einem „Tipp in der Drubbelstadt“ auch so

etwas wie ein „Geheimtipp“ für Brautpaare in der Region geworden. Heute finden dort etwa zwei von drei Trauungen in Ennigerloh statt.

Natürlich war in diesen Corona-Zeiten vieles anderes – personalisierte Anmeldung, Begrenzung der Teilnehmerzahl, Maskenpflicht, keine Feier danach – und dennoch haben die Mühlenfreunde alles versucht, um ihren Gästen einen heimeligen, unvergesslichen Rahmen zu bieten.

Das gilt auch in diesem Jahr für die auf dem Mühlenanger stattfindenden Bauarbeiten eines historischen Backhauses: Trauungen werden dadurch nicht negativ betroffen – in Teilbereichen am Rande können jedoch Materialien gelagert werden.

Was zeichnet die wunderbar sanierte Ennigerloher Windmühle nun aus? Zum

Ben Nachfrage sind für 2023 noch Termine frei. Standesamt und Mühlenfreunde arbeiten dabei Hand in Hand zusammen. So können Interessierte mit ehrenamtlichen StandesbeamtInnen auch Trauungen außerhalb der regulären Zeiten vereinbaren. Darüber hinaus hat die Windmühle als Wahrzeichen

entgegenzunehmen. Die alt-ehrwürdige Windmühle – im Herzen der Drubbelstadt gelegen, gut 150 Jahre alt, durch die Mühlenfreunde wundervoll saniert und voll funktionsfähig restauriert, lebendiger Treff- und Veranstaltungspunkt – freut sich über das quirlige Leben der Hochzeitsgesellschaften.

Eine besondere Stimmung bieten zudem Trauungen im Kerzenschein, die gemeinsam mit dem Standesamt Ennigerloh abends im November und Dezember angeboten werden: Der Mehlboden wird dann ausschließlich von etwa 100 Kerzen ausgeleuchtet. Das Brautpaar im Mittelpunkt, das Denkmal als Rahmen und Treffpunkt – die Mühlenfreunde Ennigerloh bieten ihre Windmühle gerne als externen Trauungsort an.

Anmeldungen sind über das Standesamt Ennigerloh, Reservierungen beim Mühlenfreund Heinz Arens, Tel. 02524/950793, möglich.

der Drubbelstadt für eine Trauung noch viel mehr zu bieten: Eine Treppe, die sich für Fotos der Hochzeitsgesellschaft geradezu anbietet, Rundgang, Wall, Zufahrt, Mühlenanger, Leiterwagen – unendlich viele Hintergrundmotive für wunderschöne Hochzeitsfotos. Durchfahrt und Vorplatz können gerne für einen Sektempfang genutzt werden. Und bieten Platz genug, Glückwünschen von Freunden, Nachbarn und Bekannten

einen wartet das dortige Trauzimmer auf dem historischen Mehlboden mit einem besonderen Ambiente auf: Natürliches Kalksteinmauerwerk, altes rustikales Eichenholz, Dielenboden, eine Rundbank, die verbindet und die Gemeinschaft stärkt, ein Raum, in dem man gerne etwas zusammenrückt und ein besonderes Ereignis erlebt. Daraus entsteht eine besondere Atmosphäre, die bereits viele Traupaare zu schätzen gelernt haben. Trotz der gro-



Das Trauzimmer auf dem Mehlboden

Rahmenterminplan Windmühle 2023

Ennigerloh. (HJH.) Das Jahresprogramm 2023 an der Ennigerloher Windmühle weist eine Vielzahl von Veranstaltungen und Aktivitäten aus. Davon sind jedoch zwei von besonderer Bedeutung – Backhausbau und Open-Air-Festival im August.

Nach langem Warten ging kurz vor Weihnachten bei den Mühlenfreunden noch die Baugenehmigung des Kreises Warendorf ein. Zugleich auch der geänderte Förderbescheid der Bezirksregierung Münster, der die finanzielle Unterstützung sicherstellte. Flugs wurde daraufhin die Statik in Auftrag gegeben, wurden Angebote aktualisiert und Auftragsvergaben vorbereitet. Denn nun soll es im März endlich losgehen mit diesem Bauprojekt.

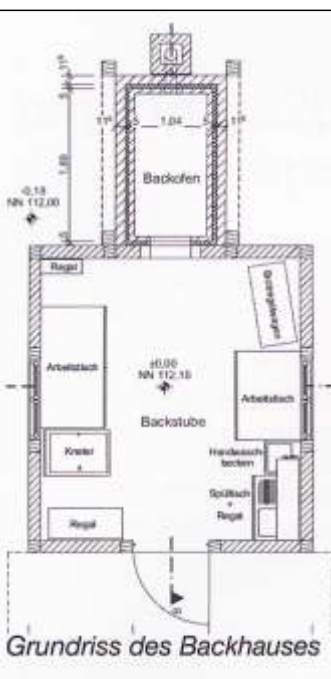
Das Backhaus ist ein „Nachbau“ eines historischen 300 Jahre alten „Backs“ aus der Bauerschaft Hoest, der heute auf dem Mühlenhof in Münster steht. Nachbau, weil einige wenige Details an die heutige Zeit angepasst wurden: So wurde die Einschubhöhe für den Ofen von

45 auf 110 cm angehoben. Auch sollen die Gefache des Fachwerks mit Ziegelsteinen gemauert werden, ist doch im gemauerten Kamin ein moderner Abzug erforderlich. Ansonsten aber bauen die Mühlenfreunde originalgetreu nach: Mit altem Holzständerwerk auf Kalksteinsockel, mit historischen Ziegeln im Reichsformat, mit gedockten Tonpfannen, mit alten Holzfenstern, innen Lehmputz und mehr. Der Ofen wird selbst gemauert, enthält im Kern jedoch einen Schamottbausatz, um gute Backergebnisse zu gewährleisten.

An der Baustelle auf dem Mühlenanger zur Enniger Straße hin wird es also im Frühjahr und Sommer einiges zu sehen geben. Freunde alter Baukunst können gerne auch mithelfen und neue historische Fertigkeiten kennenlernen – bitte einfach melden unter info@muehlenfreunde-ennigerloh.de. Es wäre toll, wenn das Bauhaus dann im Spätsommer steht und eingeweiht werden kann.

Zweiter Höhepunkt des Jahres ist das Open-Air-Festival vom 11. bis 13. August rund um die Windmühle auf dem Mühlenanger. In Kooperation mit der Alten Brennerei Schwake findet auf der großen Bühne am Freitagabend ein Auftritt von „Chilli con Cahoco“ statt – Musik, gute Laune, Lebensfreude pur: Am Samstag gibt es für die Kleinen und Großen ein Kindertheater mit einem aktuellen Thema. Den Abend vorbereitet dann um 18 Uhr ein Open-Air-Gottesdienst, ehe ab 21 Uhr die Musiker von Millrock es an der Mühle richtig rocken lassen.

Der Sonntag steht dann von 11 bis 17 Uhr ganz im Zeichen des großen Mühlenfestes mit einem bunten reichhaltigen Programm an Musik, Tänzen, Aufführun-



Grundriss des Backhauses



Rahmenprogrammplan Windmühle 2023

März bis September:

Sa., 18. 3. 2023, 9 bis 12 Uhr:

Sa., 25. 3. 2023, 9 bis 12 Uhr:

Fr., 28. 4. 2023, 14.30 Uhr:

Mo., 29. 5. 2023, 11 bis 16 Uhr:

Do., 1. 6. 2023, 19 Uhr:

Fr. bis So., 11. bis 13. 8. 2023:

So., 10. 9. 2023, 11 bis 16 Uhr:

Mo. bis Fr., 4. bis 15. 9. 2023:

Sa., 21. 10. 2023, 9 bis 12 Uhr:

Errichtung eines historischen Backhauses, Mühlenanger

100-Besen-Aktion; anschl. Abschluss Windmühle

Frühlingsaktionstag: Pflegearbeiten Mühle innen + außen

Aufstellung Maibaum + Sanierung Mauerwerk Mühle-West

Deutscher Mühltage; Offene Windmühle mit Grill, Kaffee, Kuchen, Führungen + Präsentationen

Mitgliederversammlung Mühlenfreunde 2023, Windmühle

Open-Air-Festival Windmühle

Fr., 19.30 Uhr: Chilli con Cahoco (Kooperation Alte Brennerei)

Sa., 14.30 Uhr: Kindertheater (Kooperation Alte Brennerei)

Sa., 18.00 Uhr: Gottesdienst auf dem Mühlenanger

Sa., 21.00 Uhr: Windmühlenrock mit Millrock

So., 11.00 bis 17.00 Uhr: Großes Mühlenfest 2023

Tag des offenen Denkmals, Offene Windmühle mit Grill, Kaffee, Kuchen, Führungen + Präsentationen

Märchentage 2023: Mühlenmärchen für alle Grundschulen

Herbstaktionstag: Pflegearbeiten Mühle innen und außen

18 Uhr: Helferfete

gen, Spielen, Mühlenführungen, Präsentationen, Klettern, Kaffee und Kuchen, Getränken, Würstchen und anderen kulinarischen Köstlichkeiten.

Es lohnt sich also, sich dieses Wochenende vorzumerken!